



Der Stern ist die Trophäe. Die Auszeichnung „Produkt des Jahres 2020“ wird in vier Kategorien verliehen.

Wer fertigt das „Produkt des Jahres 2020“?

Auszeichnung Die Vorbereitung zur Wahl „Produkt des Jahres 2020“ läuft auf Hochtouren. Neben der hochkarätigen Jury stehen nun auch die Finalisten fest, die hier auf den folgenden Sonderseiten vorgestellt werden.

Mit der Auszeichnung „Produkt des Jahres 2020“ prämiiert die Fachzeitschrift S+B **Schloss- und Beschlagmarkt** zum ersten Mal die überwiegend, aber nicht zwingend im Fachhandel geführten Top-Produkte. Die „Produkte des Jahres“ werden in vier Kategorien durch die fachkundige Bewertung einer hochkarätigen Jury ermittelt. Die Kategorien sind zum einen Baubeschlüsse sowie Griffe und Möbelbeschläge, zum anderen Sicherheitstechnik und Zutrittskontrolle sowie Smarte Gebäudetechnik.

Klare Kriterien

Die Bewertung erfolgt nach vier Kriterien: Innovation, Nutzwert, Digitalisierung und POS-Präsentation. Die Hersteller der

Produkte, die an der Wahl teilnehmen, haben mit der Bewerbung in einer Beschreibung erläutert, inwiefern die genannten Kriterien erfüllt sein sollen. Beim Punkt Digitalisierung fällt besonders ins Gewicht, inwieweit das Produkt BIM-fähig ist und ob es aufbereitete Produktdaten für alle am Wertschöpfungsprozess beteiligten Stellen – vom Architekten/Planer über den Fachhandel bis hin zum Monteur und Servicedienstleister – gibt.

Auf den folgenden Sonderseiten stellen wir die teilnehmenden Produkte vor. Diese sind alphabetisch nach Herstellernamen geordnet. Anfang Februar wird dann die Jury tagen, die die vier Sieger ermittelt.

Diese werden schließlich auf der Fensterbau/Frontale 2020 ausgezeichnet. Die Verleihung findet am 18. März im Forum in Halle 3A um 16.30 Uhr statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an der Verleihung teilzunehmen.

Hochkarätige Jury

Die Jury setzt sich zusammen aus Stephan Schmidt, Geschäftsführer vom Fachverband Schloss- und Beschlagindustrie (FSVB), Ralf Margout, bis vor Kurzem Geschäftsstellenleiter der Interkey (Fachverband Europäischer Sicherheits- und Schlüsselfachgeschäfte), und Niklas Schulte, Geschäftsführer des Arbeitskreises Baubeschlag (AKB) im Zentralverband Hartwarenhandel (ZHH), und dem Smart-Home-Experten Norman Bartusch von der Smart Home Initiative Deutschland.

Wir von der Redaktion sind schon sehr gespannt, wie die Bewertung ausfällt, und freuen uns auf die Verleihung auf der Fensterbau/Frontale – und darauf, Sie dort zu treffen. ■

Preis der Schwesterzeitschrift Bauelement und Technik

Gleichzeitig findet in Nürnberg auch die Preisverleihung „Produkt des Jahres 2020“ von unserer Schwesterzeitschrift B&T **Bauelement und Technik** statt. Hier gibt es die vier Kategorien Fenster, Türen, Tore und Smarte Gebäudetechnik. Die Jury besteht aus dem Leiter der Fachgruppe Innentüren im Verband der deutschen Holzwerkstoffindustrie (VHI), Wolfgang Grauthoff, dem Leiter der Fachgruppe Marketing im Verband Fenster+Fassade (VFF), Helmut Meeth, sowie dem Geschäftsführer des Industrieverbandes Tore Türen Zargen (TTZ), Olaf Heptner. Auch hier wirkt Norman Bartusch als Smart-Home-Experte von der Smart Home Initiative Deutschland mit. Da einige Jury-Mitglieder auch Hersteller sind und gegebenenfalls als Leiter eines Unternehmens selbst ein Produkt zur Bewertung eingereicht haben, greift folgende Regelung: Eigene Produkte dürfen nicht bewertet werden, der Stimmanteil wird auf die übrigen Jury-Mitglieder aufgeteilt.